

Österreichische Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie

Mitteilungen

**Vorstand:**

Martha Feucht
(1. Vorsitzende)
Christoph Baumgartner
(2. Vorsitzender)
Bruno Mamoli
(3. Vorsitzender)
Eugen Trinka
(1. Sekretär)
Barbara Plecko
(2. Sekretärin)
Martin Graf
(Kassier)

Sekretariat der Gesellschaft:

p.A. Univ.-Klinik für Neurologie
Währinger Gürtel 18–20
A-1090 Wien
Sekretärin:
Frau Ch. Adler
Tel.: 01/40 400–37 28
Fax: 01/40 400–31 41
E-Mail:
oe.sektion-ILAE@meduniwien.ac.at

Redaktion:

M. Graf
Abteilung für Neurologie
SMZ-Ost – Donauspital
A-1220 Wien
Langobardenstraße 122
E-Mail: mcgraf@aon.at
E. Trinka
Univ.-Klinik f. Neurologie
A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35

Homepage:

www.medicalnet.at/oe.sektion-ILAE

Verlag:
Krause & Pachernegg GmbH,
A-3003 Gablitz,
Mozartgasse 10
Druck: Floramedia Austria,
Missindorfstraße 21,
A-1140 Wien

Buchbesprechung

Mitteilungen der Österreichischen Sektion der Internationalen Liga
gegen Epilepsie 2005; 5 (3), 29

Homepage:

www.kup.at/ilae

**Online-Datenbank mit
Autoren- und Stichwortsuche**

Buchbesprechung

C. P. Panayiotopoulos (Hrsg). The Epilepsies: Seizures, Syndromes and Management. Bladon Medical Publishing, 2005. 560 Seiten, 115 Abbildungen. ISBN 1-904218-34-2; £ 95,-; US\$ 170,-

Vorliegendes Buch ist die aktuelle Publikation eines der führenden Experten auf dem Gebiet der Epileptologie und bietet durch klare und didaktisch aufgegliederte Anleitungen zu Diagnostik, Behandlung und langfristigem Management eine vollständige Übersicht der Klassifikation und des Managements epileptischer Syndrome an.

Der Text gliedert sich in 13 Kapitel

- Klinische Aspekte der Diagnose epileptischer Anfälle und epileptischer Syndrome
- Optimaler Einsatz des EEG in Diagnostik und Management der Epilepsien
- Imaging-Methoden in Diagnostik und Management der Epilepsien
- Prinzipien der Therapie der Epilepsien
- Neonatale Anfälle und Syndrome
- Idiopathische epileptische Anfälle und Syndrome im Kindesalter
- Epileptische Enzephalopathien im Kindesalter
- Schwere neokortikale epileptische Syndrome im Kindesalter
- Benigne fokale Epilepsien im Kindesalter und verwandte Syndrome
- Idiopathische generalisierte Epilepsien
- Familiäre (autosomal dominante) fokale Epilepsien
- Symptomatische und möglich symptomatische fokale Epilepsien
- Reflex-Anfälle und Reflex-Epilepsien

und wird durch eine Pharmakopoe, welche alle neuen Antiepileptika berücksichtigt, sowie eine CD-ROM mit Patienten-Video-EEGs ergänzt.

Die einzelnen Kapitel schließen ein und sind strukturiert in:

- | | |
|--|------------------------------------|
| – ILAE-Klassifikation | – Differentialdiagnose |
| – Eingehende Beschreibung der spezifischen Störung | – Klare Richtlinien zum Management |
| – Analyse der demographischen Daten | – Fallstudien |
| – Klinische Symptome | – Aktuelle Literaturhinweise |

Eine attraktive, übersichtliche Seitengestaltung und die beigeschlossene CD helfen dem Leser, die Schlüsselkomponenten der einzelnen Erkrankungen leicht zu identifizieren. Innerhalb des Textes wird auf die Beispiele auf der CD verwiesen, sodaß die Anfallssemiologie neben der Lektüre auch direkt am Bildschirm analysiert werden kann.

Die Klassifikation epileptischer Anfälle und Syndrome wird eingehend und kritisch diskutiert. Auf Grundlagenforschung wird kaum eingegangen.

Dieses neue Buch erscheint besonders hilfreich für alle, die Epilepsiepatienten betreuen. Es ist kein Buch, das auf dem Bücherregal liegen bleiben sollte.

M. Graf, Wien

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung e-Journal-Abo](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)